

Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Auskunft erteilt
Herr Timo Scholz
Zimmer 319
Tel. 0421 361 16957
Fax 0421 496 16957

Schulen der Sekundarstufen I und II
im Lande Bremen

E-mail:
Timo.Scholz@bildung.bremen.de
Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

nachrichtlich Grundschulen im Lande Bremen

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
21-13

Bremen, 23.01.2012

Verfügung Nr. 5/2012

Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Donnerstag, den 26. April 2012** findet bundesweit zum 12. Mal der Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag - statt.

Der Girls' Day trägt dazu bei, das Berufswahlspektrum von Mädchen und jungen Frauen zu erweitern und den Anteil von Frauen an technischen und naturwissenschaftlichen Ausbildungen und Studiengängen zu erhöhen. Die Intention des Girls' Day steht im Zusammenhang mit der schulischen Aufgabe der Berufs- und Studienorientierung in Kooperation mit Betrieben, Hochschulen und weiteren Bildungspartnern. Der Girls' Day stellt einen Anlass dar, gezielt Genderaspekte der Berufs- und Studienwahl aufzugreifen.

Der Girls' Day 2012 steht bundesweit unter dem **Motto „Vielfalt entdecken“**: Auf dem deutschen Arbeitsmarkt sind Frauen mit Zuwanderungsgeschichte die Gruppe mit den schlechtesten Berufsaussichten. Auch ist das Berufswahlspektrum von Mädchen mit Migrationshintergrund besonders eingeschränkt. Hier münden über die Hälfte der jungen Frauen in einen von fünf sogenannten „weiblichen“ Ausbildungsberufen, die wenig Weiterentwicklung ermöglichen (Friseurin, Zahnmedizinische- und Medizinische Fachangestellte, Verkäuferin, Kauffrau im Einzelhandel). Daher werden die Schulen gebeten, insbesondere auch Schülerinnen mit Migrationshintergrund zur Teilnahme am Girls' Day zu ermuntern, mit dem Ziel, das Vertrauen der Mädchen in ihre Fähigkeiten zu stärken und den Horizont für die Berufs- und Lebensplanung zu erweitern.

Für **Schülerinnen der 5. – 12. Jahrgangsstufen** in Bremen (Stadt) und Bremerhaven ist die Teilnahme an Girls' Day-Aktivitäten durch diese Verfügung als **Schulveranstaltung** anerkannt. Die Schülerinnen sind vom Unterricht befreit, wenn sie ihrer Klassenlehrkraft eine namentliche Anmeldebestätigung der Einrichtung vorgelegt haben, bei der sie ihren Girls' Day verbringen werden. Der **Versicherungsschutz** ist durch diese Verfügung gewährleistet. Leistungskontrollen sind an diesem Tag nicht durchzuführen.

Die Lehrkräfte unterstützen die Mädchen bei der Suche nach einem Aktionsplatz. Eine Aufstellung angebotener Plätze findet sich in der „Aktionslandkarte“ der bundesweiten Koordinierungsstelle, www.girls-day.de.

Der Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag wird im Unterricht vor- und nachbereitet. Materialien finden Sie auf der Homepage des Landesinstituts für Schule: www.lis.bremen.de/girlsday

Zur Organisation des Tages finden Sie dort u.a. folgende Downloads:

- **Anmeldebestätigung.** Die Anmeldebestätigungen werden klassenweise gesammelt und dienen als Grundlage für eine **Befragung** zu quantitativen und qualitativen Aspekten durch das Landesinstitut für Schule (LIS) im Anschluss an den Girls' Day.
- **Teilnahmebestätigung.** Zur Dokumentation des individuellen Berufswahlprozesses wird das Dokument sicher abgelegt.
- **Klassenliste.** Zur Erleichterung der Planung des Girls' Day wird die Klassenliste im Klassenraum ausgehängt. Schülerinnen, die einen Aktionsplatz gefunden haben, tragen sich ein.

Angebote für Jungen

Der Girls' Day richtet sich an Mädchen. Im Sinne der Genderorientierung soll der Tag jedoch auch zum Anlass genommen werden, die Berufs- und Lebensentwürfe von Jungen und jungen Männern zu reflektieren. Folgende Möglichkeiten haben Schulen, den Tag für die Jungen zu gestalten:

- Schulen führen einen **Projekttag** zu männlichen Berufs- und Lebensentwürfen unter dem Genderaspekt durch. Auf der Seite www.neue-wege-fuer-jungs.de finden Sie Projektideen und Materialien. Auf Bremen zugeschnittene Hinweise zur Gestaltung der Jungenangebote finden Sie auf www.lis.bremen.de/info/jungenaktionstag.
- Mit dem Ziel, das männliche Berufswahlspektrum zu erweitern, erkunden Jungen in Gruppen und unter Begleitung einer Lehrkraft eine Einrichtung oder einen Betrieb in den Bereichen **Erziehung, Gesundheit** und **Pflege**. Hinweise und Kontakt zu kooperierenden Einrichtungen finden Sie unter www.lis.bremen.de/info/jungenaktionstag.

- Im Zuge des Projekts „**Männer in die Grundschulen**“ sammeln Jungen an diesem Tag Erfahrungen in einer Grundschule. Die Aktivität wird im Vorfeld zwischen weiterführender Schule und Grundschule abgesprochen und geplant.

Die **Freistellung** für Jungen wird in Anlehnung an die Freistellung für Mädchen geregelt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Lars Nelson

Kontakt daten der Ansprechpartnerinnen	
Bremen (Stadt)	Bremerhaven
Landesinstitut für Schule (LIS) Annette Hermans Tel. 0421 361 14436 girlsday@lis.bremen.de	ZGF Büro Bremerhaven Claudia Schepers Tel. 0471/ 596 13824 office-brhv@frauen.bremen.de